

Qualifizierung für Ehrenamtliche in der Arbeit mit Kindern



AKD:

Warum?

Qualifizierung und Unterstützung der Ehrenamtlichen in der Arbeit mit Kindern

Standardisiertes Ausbildungsprogramm zur Sicherung der Qualität ehrenamtlicher Arbeit



AKD:

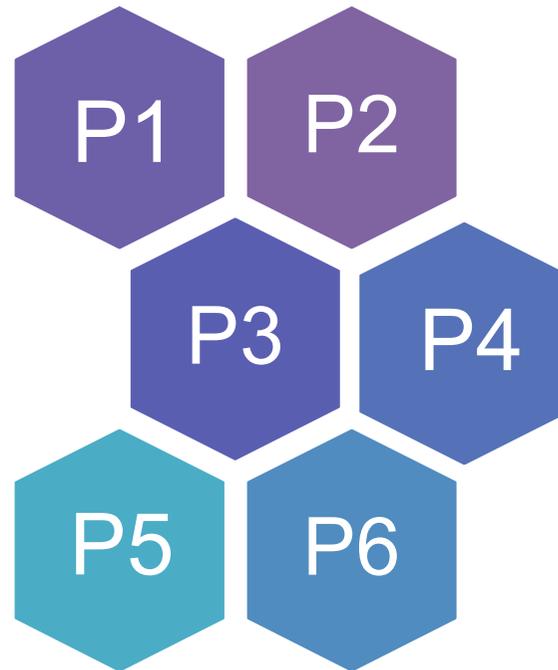
Wer?

- Kreisbeauftragte für die Arbeit mit Kindern als Multiplikator*innen in Kooperation mit dem Amt für kirchliche Dienste
- Pädagogische Fachkräfte (Gemeindepädagog*innen, Diakon*innen) oder Pfarrpersonen

AKD:

Wie?

Modularisierte Qualifizierung mit
Pflicht- und Wahlmodulen



AKD:

Welche Module gibt es?

Themen der 6 Pflichtmodule

- P1: Gruppen leiten
- P2: Recht & Aufsichtspflicht
- P3: Entwicklungsstufen des Kindes
- P4: Didaktik
- P5: Bibelkunde
- P6: Liturgie



AKD:

Welche Module gibt es?

Themen der 7 Wahlmodule

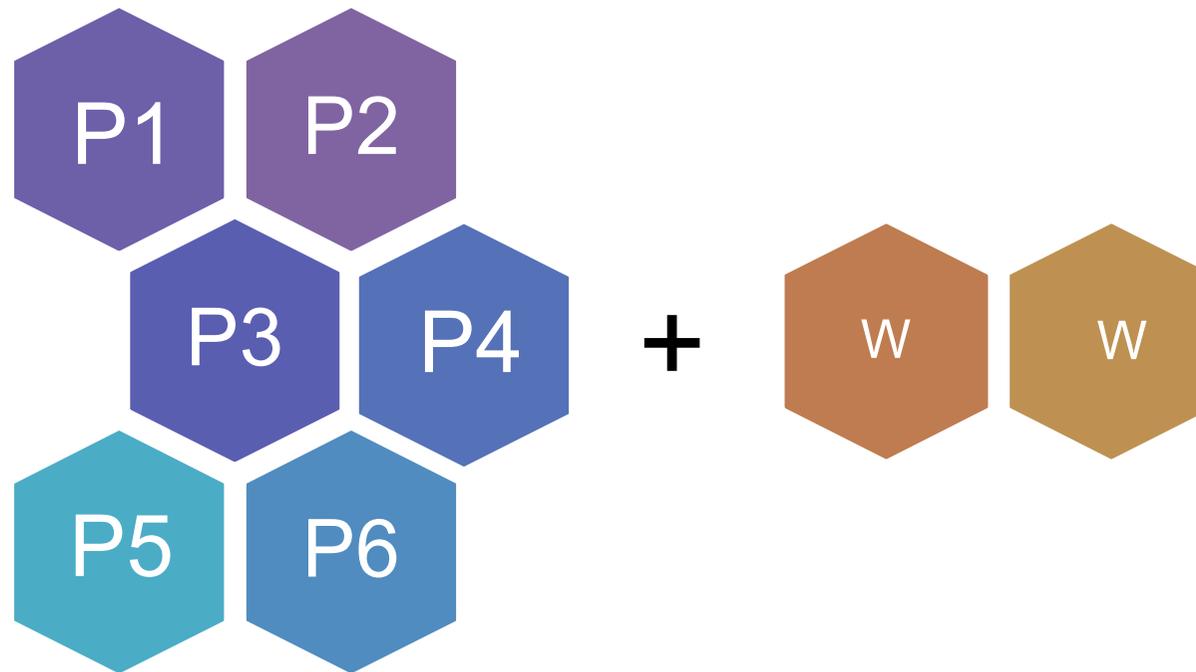
- W7: Theologisieren
- W8: Seelsorge
- W9: Erzählen ohne Materialien
- W10: Erzählen mit Materialien
- W11: Singen mit Kindern
- W12: Spiel
- W13: Mein Ehrenamt und ich



AKD:

Wer erhält ein Zertifikat?

Zertifikat nach Besuch der
6 Pflichtmodule + 2 Wahlmodule



AKD:

Wie kann die Qualifizierung bei uns stattfinden?

- a) Selber machen: Die Module gibt es als vorbereitete Arbeitsblätter mit praktischer Anleitung.
- b) Expert:innen ansprechen: Menschen fragen, die sich mit dem Thema auskennen und/oder sich vorstellen können, die vorbereiteten Module durchzuführen.
- c) Zusammentun: Mit Kolleg:innen aus dem Kirchenkreis oder darüber hinaus gemeinsam loslegen.
- d) Für einzelne Themen können auch externe Referent*innen angefragt werden.

AKD:

Aufgaben der Multiplikator:innen

1. Kooperationspartner:innen finden
2. Kontakt zum AKD aufnehmen, Material besorgen
3. Termine vereinbaren, Räume buchen
4. Werbung machen
5. Module durchführen

